

Die offene Bücherei für alle

Das Projekt „lebens.buch“ wurde in der Bücherei Rosental installiert.

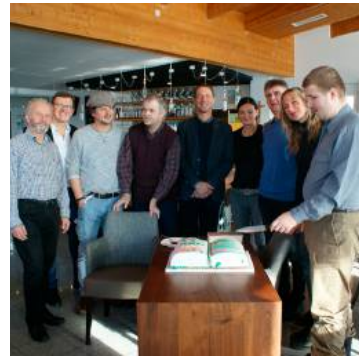
Mit dem Projekt „lebens.buch“ der Lebenshilfe, wurde ein Ort der Begegnung zwischen Menschen mit Behinderung und Literaturinteressierten ins Leben gerufen. Einen Vorgeschmack gab es bereits mit Bgm. **Engelbert Köppel**, **Martin Samonig** und **Othmar Stepanek** von der Lebenshilfe, den Betreuern **Carmen Hirschböck** und **Franz Pischler** sowie Kunden der Lebenshilfe, welche die Eröffnung der Bücherei feierten.

„Im Bereich der Lebenshilfe versuchen wir, für alle Menschen mit ihren unterschiedlichsten Behinderungen einen passenden Arbeitsplatz zu finden“, berichtet Stepanek von der Werkstätte Karlschacht. **Ernst Nöhrer** passte in keinen Tätigkeitsbereich, aber man erkannte seine besonderen Fähigkeiten im Umgang mit Zahlen. Mit der Gründung von „lebens.buch“, der offenen Bücherei für alle, wurde für ihn der ideale Arbeitsplatz geschaffen. Mittels



Für **Ernst Nöhrer** wurde der ideale Arbeitsplatz gefunden. Sabathi

Laptop wurden mehr als 1.300 Bücher erfasst, die nun in den Regalen stehen. Am Vormittag werden von ihm die verliehenen Bücher und die Namen der Leser erfasst und bei Rückgabe ausgetragen. Der Vorteil der Bücherei ist der Standort, da sich der Leserraum im Gebäude der Jugend- und Freizeitanlage der Gemeinde Rosental, direkt neben dem Cafe freiZeit befindet. So haben interessierte



Zum **Abschluss** wurde die dekorative Torte angeschnitten. Sabathi

Leser die Möglichkeit, auch an Sonn- und Feiertagen, während der Öffnungszeiten des Cafes die Bücher auszuleihen, ihre Namen und Adressen einzutragen und nach entsprechender Frist wieder zurückzubringen. Damit auch Menschen in Seniorenheimen die Bücherei nutzen können, entstand die Idee eines mobilen Bücherbusses. Dafür wäre noch ein günstiges Fahrzeug nötig.



**VizePräs. BezObm. Hans Har-
rer** (links) mit Aktiven Lesky

Bezirkssieger vom ÖKB im Kegelsport

Der ÖKB-Ortsverband Stallhofen organisierte die Bezirksmeisterschaften im Kegelsport auf den vier neuen Bahnen im Gasthof Reisinger in Söding. Sieben Damen- und 16 Herrenteams mit 127 Aktiven versuchten dabei, ins Volle zu treffen. Der OV Mooskirchen konnte seinen Heimvorteil ausspielen und bei den Herren den Mannschaftssieg erringen. Bei den Damen hatten die Teilnehmerinnen aus Kainach mit Mannschaft 2 und sieben Kegeln Vorsprung den ersten Platz erreicht. In den Einzelbewerben siegten **Annemarie Gruber** (SV Voitsberg), **Franz Hösele** und **Johann Daradin** (beide OV Mooskirchen).

Der „Nikolo“ zu Gast beim LTV Köflach



Auch Ehrengäste, unter anderem Bgm. **Helmut Linhart** und Vize-Bgm. **Bernd Jammernegg** kamen zur LTV-Nikolausfeier. Karl Mayer

Knapp 70 Mitglieder des LTV Köflach trafen sich in Graden beim Gasthaus Leitner um das alte Sportjahr gemütlich und voller Erwartung auf den Nikolaus ausklingen zu lassen. Als Ehrengäste waren Bgm. **Helmut Linhart**, Vize-Bgm. **Bernd Jammernegg**, FPÖ-Bezirksparteiobmann **Markus Leinfellner** sowie von der Firma Murauer, **Markus Guschnegg**, dabei. Musikalisch umrahmt wur-

de der Abend von **Markus Kern** mit „Buam“. Nach einem kurzen Rückblick auf die letzten erfolgreichen Jahre des LTV Köflach konnte ein köstliches Menü, zubereitet von der Küchenchefin **Herta Leitner** genossen werden. Groß waren die Nervosität und Freude, als plötzlich der „Nikolo“ durch die Tür kam. Da alle Mitglieder so „brav“ waren, gab es auch für alle ein kleines Geschenk.



Walter und Michi Pretenthaler vor ihrem Adventmarkt Almer



„Die Huafschneida“ spielten Zünftiges beim Markt. Almer

Erster Adventmarkt auf Burg Obervoitsberg

Die Idee ist auf alle Fälle ausbaufähig. Im Gastgarten des Burgrestaurants Obervoitsberg von **Michaela** und **Walter Pretenthaler** sorgten zwei Tage elf Adventstände für vorweihnachtliches Flair. „Für uns ist das heuer ein Pilotprojekt, ob dieser Adventmarkt gut angenommen wird“, so **Walter Pretenthaler**. „Ich könnte mir auch vorstellen, diesen Markt auf die gesamte Burg auszuweiten,

wenn alle zuständigen Stellen mithelfen.“

Der kleine, aber feine Adventmarkt bot trotzdem Vielfältiges, von Honigprodukten über Handwerkskunst bis Glühwein, Kinderpunsch und Waffeln. Auch das neue „Kroki-Haus“ aus Krottendorf präsentierte sich mit einem Stand in Voitsberg. **Andreas Lukofnak** moderierte, die „Huafschneida“ sorgten für musikalische Stimmung.